



DGB

23.03.2012

Equal PayDay

Sehr geehrte **Frau** Bundeskanzlerin Merkel, ...

... unser Grundgesetz verpflichtet den Staat, die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung zu fördern!

Am 23. März 2012 ist wieder **Equal Pay Day** – doch noch immer müssen wir auf die vielfältigen Benachteiligungen von Frauen und auf eine Entgeltlücke von 23 Prozent zwischen Männern und Frauen hinweisen.

Wenn es Ihnen mit der Chancengerechtigkeit für Frauen ernst ist, dann setzen Sie sich bitte für die Umsetzung dieser Forderungen ein, die Ihnen auch die Sachverständigen im Gutachten zum Gleichstellungsbericht Ihrer Regierung nahelegen:

- Sozialversicherungspflicht für alle Beschäftigungsverhältnisse;
- Einführung eines einheitlichen gesetzlichen Mindestlohnes von mindestens 8,50 Euro/Stunde;
- verbindliche gesetzliche Regelungen zur Durchsetzung der Entgeltgleichheit.

Wir messen Sie an Ihren **Taten** und nicht an Ihren Worten!

Datum

Unterschrift



Bundeskanzleramt
Bundeskanzlerin
Angela Merkel
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin